

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.04.2014

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 15.04.2014

### 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

• **Produktidentifikator**

• **Handelsname:** **FERMITEX**

• **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Rohrreiniger

• **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

• **Hersteller/Lieferant:**

Fermit GmbH

Zur Heide 4,

D- 53560 Vettelschoß

www.fermit.de

• **Auskunftgebender Bereich:**

Tel.: +49 (0) 2645-2207

Fax: +49 (0) 2645-3113

Email: info@fermit.de

• **Notrufnummer:** Tel.: +49 (0) 2645-2207

### 2 Mögliche Gefahren

• **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

• **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS05 Ätzwirkung

Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

• **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**



C; Ätzend

R35: Verursacht schwere Verätzungen.

• **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

• **Kennzeichnungselemente**

• **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

• **Gefahrenpiktogramme**



GHS05

• **Signalwort** Gefahr

• **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Natriumhydroxid

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.04.2014

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 15.04.2014

**Handelsname:** FERMITEX





(Fortsetzung von Seite 1)

- **Gefahrenhinweise**  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- **Sicherheitshinweise**
  - P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
  - P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.
  - P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
  - P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
  - P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
  - P405 Unter Verschluss aufbewahren.
  - P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
- **Sonstige Gefahren**
  - **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
    - **PBT:** Nicht anwendbar.
    - **vPvB:** Nicht anwendbar.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:** Chemischer Rohrreiner aus Natriumhydroxid und Aluminiumgries.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 1310-73-2 EINECS: 215-185-5 Reg.nr.: 01-2119457892-27-X	Natriumhydroxid  C R35  Skin Corr. 1A, H314	50-100%
EINECS: 231-072-3	Aluminiumpulver (phlegmatisiert)  F R10-15  Flam. Liq. 3, H226; Flam. Sol. 2, H228; Water-react. 2, H261	< 2,5%

· **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
  - **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
  - **nach Einatmen:** Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
  - **nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.
  - **nach Augenkontakt:**  
Augenlider geöffnet halten und mindestens 15 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.
  - **nach Verschlucken:**  
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.  
Erbrechen vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.04.2014

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 15.04.2014

**Handelsname:** FERMITEX

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Hinweise für den Arzt:**
  - **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  - **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Löschmittel**
  - **Geeignete Löschmittel:**  
Produkt selbst brennt nicht.  
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Wenn es der Brandort erlaubt, möglichst trocken löschen.
  - **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser.
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Bei Einsatz von Löschwasser entstehen stark alkalische Lösungen.
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
  - **Besondere Schutzausrüstung:**  
Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemievollschutzanzug tragen.
- **Weitere Angaben** Für ausreichende Löschwasserrückhaltungsmöglichkeiten sorgen.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Staubbildung vermeiden.  
Kontakt mit Produkt vermeiden.  
Produkt bildet mit Wasser rutschige Beläge.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mechanisch mit geeignetem Gerät aufnehmen und in einem geeigneten Behälter sammeln.  
Mit Wasser nachreinigen.  
Unter Staubvermeidung möglichst trocken aufnehmen. Zur Reinigung der Unfallstelle sehr viel Wasser verwenden.
- **Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
  - **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Gute Entstaubung.  
Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.  
Kontakt mit Augen und der Haut vermeiden.  
Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.04.2014

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 15.04.2014

**Handelsname:** FERMITEX

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
  - **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.  
Waschgelegenheit vorsehen.  
Aluminium, Blei, Zinn und Zink sind als Behälterwerkstoff ungeeignet.
  - **Zusammenlagerungshinweise:**  
Nicht zusammen mit Säuren lagern.  
Kontakt mit Ammoniumsalzen verhindern.
  - **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Produkt ist hygroskopisch.  
Kühl und trocken lagern.  
Bei Zutritt von Feuchtigkeit kann sich hochentzündliches Wasserstoffgas bilden.
  - **Lagerklasse:** 8 B (nicht brennbare ätzende Stoffe) nach TRGS 510
    - **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** entfällt
- **Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zu überwachende Parameter**

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**1310-73-2 Natriumhydroxid**

MAK (Deutschland) vgl. Abschn. IIb

- **DNEL-Werte**

**1310-73-2 Natriumhydroxid**Inhalativ DNEL (consumer, long-term, local) 1 mg/m<sup>3</sup> (Mensch)DNEL (worker, long-term, local) 1 mg/m<sup>3</sup> (Mensch)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **Begrenzung und Überwachung der Exposition**

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- **Atemschutz:**

Bei staubigen Verhältnissen oder bei Überschreitung von Expositionsgrenzwerten müssen zugelassene Staubatemfilter verwendet werden. Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

- **Handschutz:**

Handschuhe - laugenbeständig.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / das Gemisch sein.

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.04.2014

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 15.04.2014

**Handelsname: FERMITEX**

(Fortsetzung von Seite 4)

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / das Gemisch / das Chemikaliengemisch abgegeben werden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

- **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Nitrilkautschuk

- **Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille.

- **Körperschutz:** Laugenbeständige Schutzkleidung.

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- **Allgemeine Angaben**

- **Aussehen:**

- **Form:** körnig  
Festschubstanz in Perlen

- **Farbe:** hellgrau

- **Geruch:** geruchlos

- **pH-Wert (100 g/l) bei 20 °C:** >14 (NaOH)

- **Zustandsänderung**

- **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** 319 °C (NaOH)

- **Siedepunkt/Siedebereich:** 1390 °C (NaOH)

- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar

- **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Der Stoff ist nicht entzündlich.

- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

- **Dampfdruck bei 800 °C:** 3,5 hPa (NaOH)

- **Dichte bei 20 °C:** 2,13 g/cm<sup>3</sup> (NaOH)

- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20 °C:** 420 g/l (NaOH)

- **Lösemittelgehalt:**
- **Organische Lösemittel:** 0,0 %

- **Festkörpergehalt:** 100,0 %

- **Sonstige Angaben** Produkt ist hygroskopisch.

DE

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.04.2014

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 15.04.2014

**Handelsname: FERMITEX**

(Fortsetzung von Seite 5)

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität**
- **Chemische Stabilität**
  - **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Reagiert heftig mit Wasser, Säuren und unedlen Metallen wie Aluminium, Magnesium, Zink (Wasserstoffentwicklung).
- **Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
entzündliche Gase/Dämpfe  
Wasserstoff

### 11 Toxikologische Angaben

- **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

#### 1310-73-2 Natriumhydroxid

Oral	LD50	325 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50	0,75 mg/l/2h (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
  - **an der Haut:** Starke Ätzwirkung auf Haut und Schleimhäute.
  - **am Auge:** Starke Ätzwirkung
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**  
Nach Einatmen feiner Nebel, wie sie z.B. beim Lösevorgang freiwerden können, entstehen großflächige Schleimhautschäden in den oberen Atemwegen.  
An Schleimhäuten und Augen kommt es zur Blasenbildung, Ulzeration und Hornhauttrübung, die zur Erblindung führen kann.  
Auf der Haut führt NaOH rasch zu tiefgreifenden Gewebszerstörungen, die mit starken Schmerzen verbunden sind.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraumes und Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens.

### 12 Umweltbezogene Angaben

- **Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**

LC50	189 mg/l (Leuciscus idus)
------	---------------------------

#### 1310-73-2 Natriumhydroxid

EC50	40,4 mg/l/48h (Ceriodaphnia dubia)
	145 mg/l/24h (Poecilia reticulata)

- **Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.04.2014

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 15.04.2014

**Handelsname:** FERMITEX

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
  - **Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  - **Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  - **Sonstige Hinweise:** Verursacht keine biologische Sauerstoffzehrung.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
  - **Allgemeine Hinweise:**  
Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen. Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöhung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
  - **PBT:** Nicht anwendbar.
  - **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Verfahren der Abfallbehandlung**
  - **Empfehlung:**  
Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung des Produktes.  
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

- **Europäischer Abfallkatalog**

06 00 00	ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
06 02 00	Abfälle aus HZVA von Basen
06 02 04*	Natrium- und Kaliumhydroxid

- **Ungereinigte Verpackungen:**
  - **Empfehlung:**  
Gereinigte Verpackungen sind den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuzuführen.  
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff selbst zu entsorgen.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
  - **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser

### 14 Angaben zum Transport

- **UN-Nummer**
  - **ADR, IMDG, IATA** UN1823
- **Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
  - **ADR** 1823 NATRIUMHYDROXID, FEST
  - **IMDG, IATA** SODIUM HYDROXIDE, SOLID

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.04.2014

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 15.04.2014

**Handelsname: FERMITEX**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Transportgefahrenklassen**

- **ADR**



- **Klasse** 8 (C6) Ätzende Stoffe
- **Gefahrzettel** 8

- **IMDG, IATA**



- **Class** 8 Corrosive substances.
- **Label** 8

- **Verpackungsgruppe**

- **ADR, IMDG, IATA** II

- **Umweltgefahren:**

- **Marine pollutant:** Nein

- **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

- **Kemler-Zahl:** Achtung: Ätzende Stoffe
- **EMS-Nummer:** 80
- **Segregation groups:** F-A,S-B
- **Segregation groups:** Alkalis

- **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

- **Transport/weitere Angaben:**

- **ADR**

- **Begrenzte Menge (LQ)** 1 kg
- **Beförderungskategorie** 2
- **Tunnelbeschränkungscode** E

- **UN "Model Regulation":**

UN1823, NATRIUMHYDROXID, FEST, 8, II

### 15 Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 9)

DE



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.04.2014

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 15.04.2014

**Handelsname:** FERMITEX

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05

- **Signalwort** Gefahr

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Natriumhydroxid

- **Gefahrenhinweise**

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

- **Sicherheitshinweise**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Klassifizierung nach Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV):** entfällt

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H228 Entzündbarer Feststoff.

H261 In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

R10 Entzündlich.

R15 Reagiert mit Wasser unter Bildung hochentzündlicher Gase.

R35 Verursacht schwere Verätzungen.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:**

Dieses EG-Sicherheitsdatenblatt wurde in Zusammenarbeit mit der DEKRA Consulting GmbH, Hanomagstr. 12, D-30449 Hannover, Tel.: (+49) 511 42079 311, reach@dekra.com, erstellt.

- **Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

(Fortsetzung auf Seite 10)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.04.2014

Versionsnummer 3

überarbeitet am: 15.04.2014

**Handelsname: FERMITEX**

(Fortsetzung von Seite 9)

ICAO: International Civil Aviation Organization  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent  
Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3  
Flam. Sol. 2: Flammable solids, Hazard Category 2  
Water-react. 2: Substances and Mixtures which, in contact with water, emit flammable gases, Hazard Category 2  
Skin Corr. 1A: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1A

- **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

DE